



# AMTSBLATT



der GEMEINDE ZSCHORLAU mit den Ortsteilen ALBERNAU und BURKHARDTSGRÜN

[www.ZSCHORLAU.info](http://www.ZSCHORLAU.info)

## ■ Beeindruckendes Konzert eines Chores aus Tansania

Eigentlich geplant als Konzert innerhalb der beliebten Reihe „Serenade im Kerzenschein“ vor dem Haus der Vereine musste witterungsbedingt am 21. Juni der Chor **Kwaya ya Kati** in der Ev.-Luth. Kirche auftreten. Wir haben uns gefreut, dass so viele Besucher kamen. Und die sollten ihren Besuch nicht bereuen, denn es war ein wunderbares Konzerterlebnis. Der Funken der afrikanischen Fröhlichkeit sprang sofort auf die Gäste über.

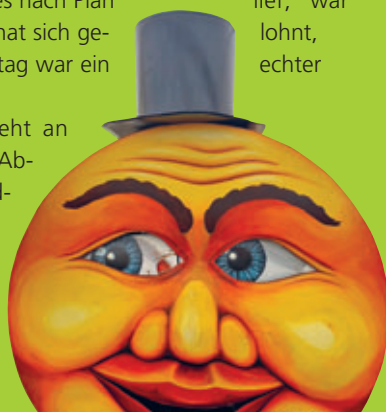
Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Besuchern, die großzügig gespendet haben. Rund 1300 Euro kamen zusammen, die nicht nur den Chor auf ihrer Reise unterstützen, sondern auch einem Projekt in Tansania zur Betreuung behinderter Kinder und Jugendlichen zugutekommen.



## ■ Drei tolle Tage zum Mondfest in Zschorlau

Seit 2019 konnten nun endlich die Zschorlauer und ihre Gäste das Mondfest wieder feiern. Perfektes Wetter und richtig gute Stimmung von den zahlreichen Besuchern rundeten das Festgeschehen ab. Die Vorbereitung des Mondfestes erforderte von den Organisatoren großes Engagement. Wenn nicht alles nach Plan lief, war Flexibilität gefragt. Der Aufwand hat sich gerade der Familiennachmittag war ein Besuchermagnet. lohnt, echter

Ein riesengroßes Dankeschön geht an **ALLE**, die sich um Planung und Ablauf und Nachbereitung des Mondfestes 2023 gekümmert haben. Es war reichlich ehrenamtlicher Einsatz gefragt. Danke auch an die Sponsoren, die natürlich durch ihren Beitrag ein Fest in diesem Umfang erst ermöglichen.



## Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Zschorlau

### ■ Gemeindeverwaltung Zschorlau

August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau  
Telefon: 03771 4104-0, Fax: 03771 458219  
Internet: [www.zschorlau.info](http://www.zschorlau.info)

### ■ Öffnungszeiten

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	<b>geschlossen</b>
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

**Bürgermeister** über Sekretariat

**Sekretariat** Telefon 03771 4104-0  
Fax 03771 458219

### Fachbereichsleiter Politik und Organisation

Telefon 03771 4104-30

**Fachbereichsleiter Finanzen** Telefon 03771 4104-14

**Kassenleiterin** Telefon 03771 4104-15

**Fachbereichsleiter Gemeindeentwicklung  
und öffentliche Infrastruktur** Telefon 03771 4104-65

**Gebäude- und Liegenschaftsmanagement** Telefon 03771 4104-20

**Einwohnermeldeamt** Telefon 03771 4104-18

**Fachbereichsleiter Leben & Ordnung** Telefon 03771 4104-38

**Bildung und Soziales** Telefon 03771 4104-19

**Zweckverband Kommunale Dienste** Telefon 037462 636955  
Fax 037462 636958

**Chronik/Öffentlichkeitsarbeit/Archiv** Telefon 03771 479370

- **Bürgermeister:** [buergermeister@zschorlau.de](mailto:buergermeister@zschorlau.de)
- **Sekretariat:** [sekretariat@zschorlau.de](mailto:sekretariat@zschorlau.de)
- **Fachbereichsleiter Politik & Organisation:** [hauptamt@zschorlau.de](mailto:hauptamt@zschorlau.de)
- **Fachbereichsleiter Leben & Ordnung sowie Bildung und Soziales:** [buergerservice@zschorlau.de](mailto:buergerservice@zschorlau.de)
- **Fachbereichsleiter Finanzen:** [finanzen@zschorlau.de](mailto:finanzen@zschorlau.de)
- **Steuern:** [steuern@zschorlau.de](mailto:steuern@zschorlau.de)
- **Fachbereichsleiter Gemeindeentwicklung und öffentliche Infrastruktur sowie Gebäude und Liegenschaftsmanagement:** [bauamt@zschorlau.de](mailto:bauamt@zschorlau.de)
- **Einwohnermeldeamt:** [einwohnermeldeamt@zschorlau.de](mailto:einwohnermeldeamt@zschorlau.de)
- **Gleichstellungsbeauftragte:** [gleichstellungsbeauftragte@zschorlau.de](mailto:gleichstellungsbeauftragte@zschorlau.de)
- **Öffentlichkeitsarbeit:** [i-punkt@zschorlau.de](mailto:i-punkt@zschorlau.de)
- **Archiv:** [archiv@zschorlau.de](mailto:archiv@zschorlau.de)
- **Zweckverband Kommunale Dienste:** [zkd@zschorlau.de](mailto:zkd@zschorlau.de)

(Die personenbezogenen E-Mail-Adressen behalten weiterhin ihre Gültigkeit.)

**Schiedsstelle Aue:** Postfach 1652, 08276 Aue

**Friedensrichter Horst Dippel,** Telefon: 03771 2585459

Schneeberger Straße 13, 08280 Aue

E-Mail: [horst.dippel@friedensrichter.de](mailto:horst.dippel@friedensrichter.de)

Sprechzeiten: donnerstags 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
bzw. nach Vereinbarung

### Sprechzeiten Bürgerpolizist PHM Veit

Die Sprechzeit des Bürgerpolizisten findet immer am ersten Dienstag im Monat zwischen 15:00 und 17:00 Uhr im Polizeistandort Schneeberg, Markt 9, 08289 Schneeberg statt. Termine können Sie mit Herrn Veit unter der Telefonnummer 03772 394014 vereinbaren.

## Amtliche Mitteilungen

### ■ Aus der Arbeit des Gemeinderates

Am Montag, 26.06.2023 fand im Haus der Vereine die Sitzung des Gemeinderates statt. Nach Abarbeitung des förmlichen Protokolls informierte Bürgermeister Wolfgang Leonhardt über folgende Sachverhalte:

- Verbandsversammlung ZKD vom 08.06.2023
- Amtliche Einwohnerzahl per 31.12.2022 – 5166 Einwohner (minus 13)
- Die Bekanntmachung nach § 14 Abs.2 Sächs.KitaG schließt Erhöhung der Elternbeiträge für 2023 aus.
- Keine Vorschläge für Verteilung der Ehrenamtszuschläge 2023
- Termin für Kommunalwahl (Gemeinderat, Ortschaftsrat, Kreistag) 09.06.2024
- Termin für Landtagswahl 01.09.2024
- Aktueller Stand der Vorbereitung Mondfest

Der Bürgermeister informierte weiterhin zu folgenden Baumaßnahmen im Gemeindegebiet:

- Albernau – Umgestaltung Dorfplatz
- Zschorlau – Dacheindeckung Oberschule
- Zschorlau – Kombimaßnahme Ausbau Teilstück Bergstraße
- Albernau – Stützmauer Birkenweg
- Zschorlau – Gehweg Schneeberger Straße
- Zschorlau – Ersatz beschädigter Straßenbeleuchtung nahe St. Anna

### ■ Folgende Beschlüsse wurden einstimmig gefasst:

#### Z029/2023

Der Gemeinderat beschließt:

1. Altverträge aus DDR-Zeiten bleiben weiterhin bestehen und werden nicht gekündigt.
2. Die Weitergabe von Altverträgen aus DDR-Zeiten wird nicht mehr gestattet.
3. Alle Verträge über die Nutzung von Garagen, welche nicht unter Punkt 1 fallen, werden zum 31.12.2024 gekündigt. Den Nutzern werden neue Mietverträge auf aktuellen gesetzlichen Stand angeboten (Beginn 01.01.2025).
4. Die monatliche Miete beträgt 25 € zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer (nach § 2b UStG ab 2025) und zuzüglich der fälligen Grundsteuer.

#### Z032/2023

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine kommunale Wärmeplanung als informelle Planung auf Gemeindeebene für die Gemeinde Zschorlau einschließlich der Ortsteile Albernau und Burkhardtgrün unter Berücksichtigung künftiger Klimaneutralität und Versorgungssicherheit vorzubereiten.
2. Die Verwaltung wird beauftragt eine Förderung zur Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung nach der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld „Kommunalrichtlinie“ (KRL) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) zu beantragen.
3. Die Kooperation im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung mit der Gemeinde Bockau ist zu prüfen.

#### Z033/2023

Der Gemeinderat Zschorlau beschließt die überplanmäßige Auszahlung die Maßnahme „Videoüberwachung“ Maßnahme: 2023/007 im Produkt 11.111305 - Bebautes und unbebautes Grundvermögen, Liegenschaftsverwaltung, Gebäudemanagement – in Höhe von 11.235,00 EUR.

## Amtliche Mitteilungen

### Z030/2023

Der Gemeinderat beschließt entsprechend der Richtlinie zur Förderung von Sportvereinen in der Gemeinde Zschorlau für das Jahr 2023 eine direkte Förderung für die Sportvereine in Höhe von 4.245,00 Euro.

### Z031/2023

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Gemeinde Zschorlau übernimmt für das Schuljahr 2023/2024 die Organisation des freigestellten Schülerverkehrs und die dazu notwendigen Beförderungskosten für Schüler aus Schneeberg, die die Oberschule in der Gemeinde Zschorlau besuchen.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen Vertrag zur Beförderung dieser Schüler mit der Regionalverkehr Erzgebirge GmbH Annaberg-Buchholz zu schließen.

### Z034/2023

Der Gemeinderat beschließt:

Die Gemeinde Zschorlau übernimmt für das Schuljahr 2023/2024 die Anteile an den notwendigen Beförderungskosten für Schüler, die die Grundschule in der Gemeinde Zschorlau besuchen.

## ■ Öffentliche Sitzung September

### ■ Sitzung des Gemeinderates

Montag, 04.09.2023, 18:30 Uhr im Haus der Vereine,  
Dr.-Otto-Nuschke-Straße 50, 08321 Zschorlau

*Alle interessierten Bürger sind herzlich zu den Sitzungen eingeladen.  
Die Tagesordnung wird durch Aushänge rechtzeitig bekannt gegeben.*

Sie können über das Rats- und Bürgerinformationssystem, auf der Homepage der Gemeinde Zschorlau, ([www.zschorlau.info](http://www.zschorlau.info)) unter der Rubrik Bürgerservice/Politik oder unter:

<https://ratsinfo-online.de/zschorlau-bi>. alle Informationen über die Sitzungen einzusehen.

### Impressum – Herausgeber:

Amtsblatt der Gemeinde Zschorlau und ihrer Ortsteile

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Zschorlau

Bürgermeister Wolfgang Leonhardt

August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau

Telefon: 03771 4104-0, Fax 03771 458219

E-Mail: [buergemeister@zschorlau.de](mailto:buergemeister@zschorlau.de)

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Wolfgang Leonhardt, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Wolfgang Leonhardt (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen.

**Redaktion:** Der Bürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Pressegesetzes festlegen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht.

**Anzeigen/Herstellung:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Telefon: 037208 876-0; [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de); [anzeigen@riedel-verlag.de](http://anzeigen@riedel-verlag.de); [www.riedel-verlag.de](http://www.riedel-verlag.de)

**Vertrieb:** Wochenendspiegel, Heinrich-Lorenz-Str. 2–4, 09120 Chemnitz

**Auflage:** 2700 Exemplare. Es wird ausschließlich Papier mit FSC-Zertifikat eingesetzt. Wir drucken mit Bio-Farben: DDF Superior PSO Bio. Das Amtsblatt der Gemeinde Zschorlau erscheint monatlich.

## ■ Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) zur Bekanntmachung der Haushaltsatzung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 vom 06.07.2023

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der Frist von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Frist eines Jahres seit dieser Bekanntmachung jedermann diese Verletzung geltend machen.

## ■ Hinweis auf die öffentliche Auslegung des Haushaltsplanes gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO

Der Haushaltsplan ist für die Dauer von mindestens einer Woche zur kostenfreien Einsichtnahme für jedermann niederzulegen. Die öffentliche Auslegung der Haushaltsatzung und des Haushaltsplanes für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 erfolgt im Zeitraum

**vom 10.08.2023 bis 24.08.2023**

jeweils **montags bis freitags während der Öffnungszeiten**

in der **Gemeindeverwaltung Zschorlau**  
**August-Bebel-Straße 78**  
**08321 Zschorlau**  
**Zimmer 02.**

Zschorlau, den 06.07.2023



Wolfgang Leonhardt  
Bürgermeister



## ■ Haushaltssatzung der Gemeinde Zschorlau für die Haushaltsjahre 2023/2024

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 22.05.2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

	2023	2024
im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	8.922.779,00 Euro	8.643.699,00 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	8.724.792,00 Euro	8.625.366,00 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	197.987,00 Euro	18.333,00 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	20.015,00 Euro	15,00 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 Euro	0,00 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	20.015,00 Euro	15,00 Euro
- Gesamtergebnis auf	218.002,00 Euro	18.348,00 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 Euro	0,00 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 Euro	0,00 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 Euro	0,00 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 Euro	0,00 Euro
- veranschlagten Gesamtergebnis auf	218.002,00 Euro	18.348,00 Euro
im Finanzhaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	8.119.992,00 Euro	7.981.672,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.853.026,00 Euro	7.810.141,00 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	266.966,00 Euro	171.531,00 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	916.321,00 Euro	384.918,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.522.126,00 Euro	296.605,00 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-605.805,00 Euro	88.313,00 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-338.839,00 Euro	259.844,00 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 Euro	0,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 Euro	0,00 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 Euro	0,00 Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf festgesetzt.	-336.839,00 Euro	261.844,00 Euro

### § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

### § 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0,00 Euro 0,00 Euro festgesetzt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 500.000,00 Euro 500.000,00 Euro festgesetzt.

### § 5

Die Hebesätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen: für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf

290 Prozent

290 Prozent

für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf  
Gewerbsteuer auf

430 Prozent

430 Prozent

400 Prozent

400 Prozent

## § 6

Die Personal- und Sachkostenumlage für das bei der erfüllenden Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Zschorlau - Bockau angestellte Personal wird auf 313.416,00 Euro festgesetzt. 304.319,00 Euro

Zschorlau, den 06.07.2023




Wolfgang Leonhardt  
Bürgermeister

## Nichtamtliche Mitteilungen

### ■ Verbot von Wasserentnahmen mittels Pumpvorrichtungen für den eigenen Bedarf

#### Die Bevölkerung wird gebeten, gewissenhaft mit dem Gemeingut Wasser umzugehen.

Die Untere Wasserbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreises weist darauf hin, dass die Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern mittels Pumpvorrichtungen für den eigenen Bedarf (Eigentümer- und Anliegergebrauch) untersagt ist.

Vom Entnahmeverbot betroffen sind der Eigentümer eines Gewässers oder die durch ihn berechtigten Personen sowie die Eigentümer der an oberirdischen Gewässern grenzenden Grundstücke und die zur Nutzung dieser Grundstücke Berechtigten, soweit dafür keine gültige wasserrechtliche Erlaubnis der Unteren Wasserbehörde vorliegt. Für den Fall der Zuwiderhandlung wird ein Zwangsgeld in Höhe von 500 Euro angedroht. Die entsprechende Allgemeinverfügung „Entnahmeverbot“ wurde am 17. Juli 2023 im Amtsblatt des Erzgebirgskreises, Ausgabe 28/2023 unter [www.ergebirkreis.de/bekanntmachungen](http://www.ergebirkreis.de/bekanntmachungen) öffentlich bekannt gemacht.

#### Die Allgemeinverfügung tritt am 18. Juli 2023 in Kraft und gilt bis einschließlich 31. Oktober 2023 oder bis auf Widerruf.

#### Gründe:

Wegen der anhaltenden Trockenheit hat sich die Niedrigwassersituation an den Gewässern im Erzgebirgskreis zugespitzt. Die Wasserstände sind, bezogen auf das gesamte Kreisgebiet, flächendeckend derzeit sehr niedrig und die Abflüsse gering. Die überwiegend niedrigen Wasserstände beeinträchtigen wasserabhängige Pflanzen und Tiere teilweise erheblich. Dieser Zustand wird durch jegliche Wasserentnahme, beispielsweise Abpumpen oder selbst durch das Schöpfen mit Handgefäßen aus oberirdischen Gewässern, noch weiter verschärft. Auswirkungen auch auf die Quellgebiete im Erzgebirgskreis und damit auf die Trinkwasserversorgung können unter den aktuellen Witterungsbedingungen nicht vollständig ausgeschlossen werden. Aufgrund der aktuellen Prognosen wird sich dieser Zustand voraussichtlich in den nächsten Wochen noch weiter verschlimmern. Lokal begrenzte Regenschauer und Gewitterregen können kaum zu einer Entspannung der Niedrigwassersituation beitragen.

Die aktuellen Wasserstände können, untergliedert nach den einzelnen Flussgebieten, auf folgender Internetseite eingesehen werden:

<https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/infosysteme/hwims/portal/web/wasserstand-uebersicht>

Für Fragen steht die Untere Wasserbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis telefonisch unter 03735 601-6190 sowie per Mail unter [siedlungswasserwirtschaft@kreis-erz.de](mailto:siedlungswasserwirtschaft@kreis-erz.de) zur Verfügung.

#### Weitere Hinweise der Unteren Wasserbehörde:

Zur Schonung der Wasserangebote für die öffentliche Trinkwasserversorgung werden alle Haushalte aufgefordert, den Trinkwasserverbrauch auf das wirklich notwendige Maß zu beschränken und äußerst sparsam mit dem Wasser umzugehen.

Mit Blick auf die sichere Wasserversorgung, insbesondere für das Jahr 2023, sollte zum Wohl der Allgemeinheit das Waschen von Fahrzeugen, die großflächige Bewässerung von Gartenflächen sowie das Befüllen von Swimmingpools und Besprengen von Hof-, Straßen- und Wegeflächen, Grünflächen, Spiel- und Sportplätzen, Terrassen und sonstigen Bauwerken somit unterbleiben.

Jegliche Wasserentnahmen aus Brunnen in der Zeit zwischen 10:00 und 19:00 Uhr zur Bewässerung öffentlicher und privater Grünflächen sowie von Sportanlagen sollen ebenfalls unterlassen werden. Dies gilt auch für Wasserentnahmen aus privaten Gartenbrunnen und für o. g. Bewässerungen, für welche eine gültige wasserrechtliche Erlaubnis vorliegt. Die Verdunstung von Beregnungswasser, die bei starker Sonneneinstrahlung besonders intensiv ist, belastet den Grundwasserhaushalt unnötig, da das Wasser weder den berechneten Kulturen zugutekommt noch dem Grundwasser zufließen kann.

### ■ August-Bebel-Straße wieder durchgängig befahrbar

Seit Ende April dieses Jahres liefen komplexe Maßnahmen zur Instandsetzung der Stützwand in einem Bereich auf der August-Bebel-Straße.

Nun ist der Bau abgeschlossen und die Vollsperrung des betreffenden Straßenbereiches aufgehoben.



Das nächste Zschorlauer Amtsblatt  
erscheint am 2. September 2023.  
Redaktionsschluss hierfür  
ist der 18. August 2023.



## Abholtermine August 2023

### Restabfall

Zschorlau	17.08., 31.08.
OT Burkhardtgrün (außer Forsthausweg) und Bodenreform	14.08., 28.08.
OT Albernau und Forsthausweg	22.08., 05.09.
Sondertour	18.08., 01.09.

### Blaue Papiertonne

Zschorlau und OT Albernau	23.08.
OT Burkhardtgrün und Bodenreform	11.08.
Sondertour	15.08.

### Bioabfallentsorgung

Zschorlau und OT Albernau	<b>bis November freitags wöchentlich</b>
OT Burkhardtgrün und Bodenreform	<b>bis November dienstags wöchentlich</b>
Sondertour	<b>bis November donnerstags wöchentlich</b>

### Gelbe Tonne

Zschorlau	11.08., 25.08.
OT Albernau, OT Burkhardtgrün, Auer Weg	09.08., 23.08.
Nur Schindlerswerk	07.08., 21.08., 04.09.

### Entsorgung mit dem kleinen Sonderfahrzeug

Geltend für die Straßen Am Sacherstein, Burkhardtgrüner Weg, Seifenweg, Wiesenstraße, Zum Sportplatz 3–20 und Auer Weg. Die Straße Bodenreform fällt mit in die Tour Burkhardtgrün. Für die Leerung der Restabfalltonnen fällt die Straße Forsthausweg mit in die Tour Albernau. Die Gelben Tonnen des Auer Weges und des Burkhardtgrüner Weges werden bei der Tour Albernau geleert. Der Abfallkalender kann unter ZAS\* Abfallkalender (za-sws.de) eingesehen werden.

### Verkaufsstelle von Restabfallsäcken und Sperrabfallkarten:

Trockenfloristik Ahrens, August-Bebel-Straße 61, 08321 Zschorlau, Telefon: 03771 457542

### Biotonnenwäsche

18.08.2023	Zschorlau
22.08.2023	OT Burkhardtgrün und Bodenreform
25.08.2023	OT Albernau
24.08.2023	Sondertour

Gesamtüberblick der Wertstoffhöfe im Erzgebirgskreis unter:

[www.za-sws.de](http://www.za-sws.de)

Anzeige(n)

## Seniorengeburtstage

Einen herzlichen Glückwunsch unseren Seniorengeburtstagen

### Zschorlau

06.08.	Frau Sieglinde Bartella	90. Geb.
11.08.	Herrn Wolfgang Fischer	75. Geb.
14.08.	Herrn Hans Hähnel	75. Geb.
15.08.	Herrn Jürgen Illert	75. Geb.
16.08.	Herrn Gottfried Trassat	75. Geb.
18.08.	Frau Marianne Baumann	90. Geb.
18.08.	Frau Ruth Peuschel	75. Geb.
20.08.	Frau Karin Schumann	80. Geb.
20.08.	Herrn Dieter Bürgel	80. Geb.
21.08.	Frau Gretel Fischer	85. Geb.
28.08.	Herrn Konrad Sparschuh	75. Geb.
29.08.	Frau Anita Senger	85. Geb.
31.08.	Frau Ingrid Lindner	80. Geb.

### OT Burkhardtgrün

01.08.	Frau Doris Bauer	90. Geb.
13.08.	Frau Regina Beyreuther	85. Geb.
20.08.	Frau Thea Engelmann	85. Geb.
26.08.	Frau Renate Oeser	75. Geb.
30.08.	Herrn Klaus Nürnberger	85. Geb.

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

gern gratuliere ich Ihnen persönlich zu Ihrem 80., 85., 90. und danach zu jedem weiteren Geburtstag. Gleiches gilt für Ihr Ehejubiläum ab dem 50. Hochzeitstag. Sollten Sie sich einen persönlichen Besuch von mir wünschen, wenden Sie sich bitte rechtzeitig zwecks Terminvereinbarung an mein Sekretariat im Rathaus (Telefon: 03771 4104-0).

Mit herzlichen Grüßen Ihr Bürgermeister Wolfgang Leonhardt

## Notrufliste

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Giftnotruf	0361 730730
Störungsmeldung Strom	0800 2 305070
Störung Erdgasversorgung	0800 1111 48920
Störung Trinkwasser Havariedienst	03774 1440
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Apothekennotdienst	22833
Landratsamt Erzgebirgskreis	03733 830
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 111022 (24 Stunden)
Opfertelefon WEISSER RING (von 7 bis 22 Uhr)	116 006
Hilfetelefon Schwangere in Not	0800 40 40 020
Elterntelefon	0800 111 0 550
Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 0 333
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	08000 11 6016
Hilfetelefon Gewalt an Männern	0800 123 99 00

## Beilagenhinweis:

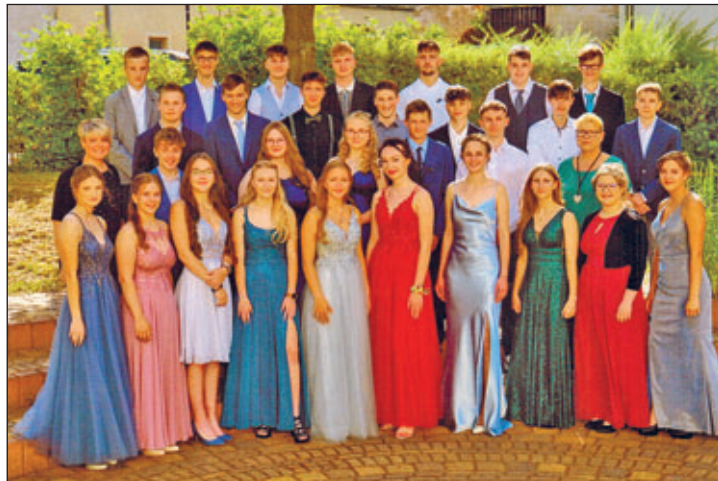
Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

## ■ Alle Absolventinnen und Absolventen der Oberschule Zschorlau beenden mit Erfolg ihre schulische Ausbildung

Am Montagabend, dem 03.07.2023 war es dann endlich so weit, die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der Oberschule Zschorlau trafen sich gemeinsam mit ihren Familien im Festsaal der „Goldenen Sonne“ in Schneeberg, um ihre Abschlusszeugnisse in Empfang zu nehmen. Von den 30 Jugendlichen des Jahrganges haben 27 ihren Realschulabschluss und drei Schüler ihren Hauptschulabschluss mit Erfolg gemeistert. Marlen Sowa schließt als Beste ihres Jahrganges ab, Ruben Stierand, Alina Friedrich, Irina Mothes und Marwin Hamann schließen den Kreis der fünf Besten. Viele Wege stehen ihnen nun offen. Alle haben sich in den letzten Monaten bereits Gedanken über ihre berufliche Laufbahn gemacht, haben Bewerbungen geschrieben, Einstellungstests absolviert, sind zu Vorstellungsgesprächen eingeladen worden oder waren sogar schon zum Probearbeiten.

Die Mühe hat sich gelohnt. Nun haben alle 30 Absolventinnen und Absolventen ihren Ausbildungsvertrag unterschrieben oder sich an einer weiterführenden Schule angemeldet. Eine Schülerin wird sogar ein Auslandsstudienjahr absolvieren. Wir wünschen ihnen viel Erfolg bei ihrem beruflichen Werdegang, in dem sie unsere Wirtschaft stärken werden. Erfreulich ist der Zuwachs an handwerklichen Berufen, wie z.B. Dachdecker, Installateur oder Landmaschinenmechatroniker. Auch der Wunsch nach der ver-

antwortungsvollen Tätigkeit in einem Pflegeberuf konnte bei einigen geweckt werden. Einige Jugendliche werden noch an weiterführenden Schulen ihr Abitur anstreben und vielleicht anschließend ein Studium an einer Universität, Hochschule oder Fachschule beginnen.



## ■ Keine Lust auf Langeweile in den Sommerferien?

Dann komm in deine Bibliothek und mach mit vom

**03.07. bis 24.08.2023 beim  
ZSCHORLAUER LESESOMMER 2023!**

### Was erwartest dich?

- Fleißbonus im Deutschunterricht
- viele tolle spannende Bücher
- kostenfreie Anmeldung in der Bibliothek
- für drei gelesene Bücher ein Zertifikat
- jede Menge Spaß
- begeisterte Eltern

### Wo musst du hin?

Dr.-Otto-Nuschke-Str. 50 im Haus der Vereine (Eingang hinter dem Haus)

### Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag: 14 bis 17 Uhr  
Dienstag: 10 bis 14 Uhr  
Donnerstag: 11 bis 17 Uhr

Sieht aus, als kannst du nur gewinnen, also melde dich gleich mit dem Anmeldeformular an!

Anmeldung zum

**ZSCHORLAUER**

**LESESOMMER 2023**

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Geburtsdatum

Alter

Schule und Klasse



Ich habe schon einen Bibliotheksausweis



Ich habe beim Lesesommer 2022 mitgemacht



## i-Punkt

## ■ Angebot zum Schnupperklöppeln & Schnupperschnitzen in den Sommerferien

In den Sommerferien gibt es wieder die Möglichkeit die Klöppel zu schwingen und Späne fliegen zu lassen.

Am **02.08./09.08. und 16.08.2023 jeweils von 14 bis 16 Uhr** in der Klöppelschule Zschorlau.

Für Erwachsene entstehen 5,00 € und für Kinder 1,50 € Unkosten; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## i-Punkt

Es ist wieder soweit!

## „Treff mit in der Weckmühle“

lädt ein zum Sommerkaffee im ¾-Takt  
Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

**Mittwoch, dem 30.08.2023**  
**ab 14:00 Uhr**



Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.  
Es freut sich auf Sie das Team der

**HAUSKRANKENPFLEGE**  
**Schwester Sylke Bauer GmbH**

## Vereinsnachrichten

### Neuigkeiten am Burkhardtgrüner Kneippbecken

Seit Anfang Juni sind zur Freude der Besucher neue Anlagenteile in Betrieb. Auf Grund von natürlichem Verschleiß mussten das Armtauchbecken, die Blumenkrippe und eine Bank ersetzt werden. Teile der Bachmauer wurden auch befestigt. Zur Hilfe für den Burkhardtgrüner Heimatverein kamen der Jäger Frank Siegl und die Lehrlinge des Sachsenforstes mit ihrem Lehrmeister Detlef Wendler. Sie fertigten die Teile an und bauten sie auch gleich ein. Damit läuft auch kein direktes Bachwasser mehr ins Armtauchbecken. Vom Heimatverein wurden die entsprechenden Abschlussarbeiten durchgeführt. Wir danken der Lehrwerkstatt des Sachsenforstes Eibenstock und den Helfern des Heimatvereines ganz herzlich für dieses Geschenk.



Text/Fotos: S. Reißmann, Burkhardtgrüner Heimatverein e. V.



## Kirchennachrichten

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde

#### Zschorlau

##### 9. Sonntag nach Trinitatis, 6. August 2023

14.00 Uhr Gemeinsamer Rogate-Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfrn. Seifert gleichzeitig Kindergottesdienst

##### 10. Sonntag nach Trinitatis, 13. August 2023

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst nach Albernau

##### 11. Sonntag nach Trinitatis, 20. August 2023

09.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr.i.R. Schmoltdt) gleichzeitig Kindergottesdienst

##### 12. Sonntag nach Trinitatis, 27. August 2023

10.30 Uhr Familien-Gottesdienst zum Schuljahresbeginn und Gemeindefest (Gemeindepädagogin Heidel, Kantor Conrad)

##### 13. Sonntag nach Trinitatis, 3. September 2023

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst nach Albernau

#### Burkhardtgrün

##### 9. Sonntag nach Trinitatis, 6. August 2023

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst nach Zschorlau

##### 10. Sonntag nach Trinitatis, 13. August 2023

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

##### 11. Sonntag nach Trinitatis, 20. August 2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Präd. Keller)

##### 12. Sonntag nach Trinitatis, 27. August 2023

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

10.30 Uhr Sonntagsschulfest Ev.-meth. Kirche

##### 13. Sonntag nach Trinitatis, 3. September 2023

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

#### Albernau

##### 9. Sonntag nach Trinitatis, 6. August 2023

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst nach Zschorlau

##### 10. Sonntag nach Trinitatis, 13. August 2023

09.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr.i.R. Pribul)

##### 11. Sonntag nach Trinitatis, 20. August 2023

09.00 Uhr Lektoren-Gottesdienst

##### 12. Sonntag nach Trinitatis, 27. August 2023

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulbeginn mit Taufgedächtnis Juli-August anschließ. mit gemeins. Mittagessen (Pfr. Richter, Gemeindepädagogin Dittrich)

##### 13. Sonntag nach Trinitatis, 3. September 2023

09.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst (Pfr. Richter) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

### Wer hilft mir auf der „Tour des Lebens“?

Im Juli lief wieder die „Tour de France“ der Radsportler. Manche nennen sie wegen vieler Dopingkandale abfällig „Tour de Doping“. Für Andere hat sie ihre Faszination behalten. Mal abgesehen von diesem Reizthema: Verfolgt man die Liveberichte, hört man öfter das Wort „Helfer“. Dabei geht es selten um Mechaniker oder „Verpflegungsdienst“. Gemeint sind Mitfahrer, von den Radsportteams dafür engagiert, den jeweils Teamstärksten zu unterstützen. Sie fahren vornweg für „Schrittmacherdienste“ oder Windschatten und ver-ausgaben sich notfalls bis zum Umfallen, um dem „Kapitän“ zum Sieg zu ver-



helfen. Nicht selten ist ihr Einsatz rennentscheidend! Auch die Besten sind darauf angewiesen. Wie ist das mit unserer „Tour des Lebens“? Die tritt jede/r von uns an. Und sicher will jede/r am Ende „gut“ ankommen. Fair ist, wer dafür nach seinen Kräften selbst in die „Pedale“ tritt und sich nicht nur auf Andere verlässt. Trotzdem kommen die Momente, wo ich auf Hilfe angewiesen und für selbige dankbar bin. Viele Menschen haben die Erfahrung gemacht, dass der Gott der Bibel dazu bereit ist. Nicht wie ein „Rikscha-Fahrer“, der mich durchs Leben fährt. Aber wie einer, der mir beim Fahren mit Mut und Kraft hilft und mich notfalls mal „anschiebt“, wenn es nicht mehr vorwärts geht. Fragen Sie doch den „Christen nebenan“, wie er das auf seiner Tour erlebt! Oder nehmen Sie Gott gleich beim Wort – er ist nur ein Gebet entfernt von Ihnen! *Gemeinschaftspastor Lutz Günther*

## ■ Ev.-meth. Kirchgemeinde

### ■ Albernau

<b>Sonntag, 06.08.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	Gottesdienst und Kindergottesdienst
<b>Sonntag, 13.08.</b>	<b>10:00 Uhr</b>	Gottesdienst und Kindergottesdienst
<b>Sonntag, 20.08.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	Gottesdienst und Kindergottesdienst
<b>Sonntag, 27.08.</b>	<b>09:00 Uhr</b>	Gottesdienst zum Schulanfang und bei schönem Wetter Gottesdienst im Freien

### ■ Zschorlau

<b>Sonntag, 06.08.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Gottesdienst zur Amtseinführung von Pastorin Katrin Schneidenbach anschl. Begegnung mit Imbiss im Garten „men's meeting“ an der EmK Zschorlau Wanderung zum Steinberg.
<b>Freitag, 11.08.</b>	<b>18.00 Uhr</b>	
<b>Sonntag, 13.08./20.8./18.8./27.8.</b>	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst
<b>Mittwoch, 30.08.</b>	<b>19.00 Uhr</b>	Friedensgebet im Pfarrhaus

### ■ Burkhardtgrün

<b>Sonntag, 06.08.</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Gottesdienst in Zschorlau
<b>Sonntag, 13.08./20.8./</b>	<b>10.30 Uhr</b>	Gottesdienst
<b>Sonntag, 27.08.</b>	<b>10.30 Uhr</b>	Allianz-Gottesdienst mit anschl. Kinder- und Gemeindefest
<b>Jeden Samstag</b>	<b>14.00 Uhr</b>	Kindergottesdienst

### ■ „Garten für jEDEN“ (neben der EMK)

Bei schönem Wetter laden wir jeden Sonntag, ab 14.00 Uhr, zum Spielen, Singen und Musizieren, Begegnen und...und...und... ein.

### ■ Die besondere Einladung :

Samstag, dem 09. September von 09.00 bis 15.00 Uhr  
„Trödel im Garten“

Jeder ist als Trödler willkommen

## ■ Die neue Pastorin, Katrin Schneidenbach, nimmt am 6. August, um 10.00 Uhr, in einem Festgottesdienst ihren Dienst auf

„Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.“ Psalm 63,8

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Schwestern und Brüder, nun beginnt unser gemeinsamer Weg. Ich freue mich auf Zschorlau und Burkhardtgrün, obwohl es mich nicht wirklich ins Gebir-



ge drängt. Dabei bin ich in Eibenstock aufgewachsen. Als Jugendliche habe ich mich weg gesehnt, sodass ich ein Jahr an der Küste in Stralsund lebte. Mir wurde es in den Bergen zu eng. Oder war es jugendliches Flügge werden? Nach Studium in Reutlingen und Jena und meiner ersten Stelle in Leipzig kehrte ich 2010 mit meinen Kindern zurück ins Erzgebirge, nach Lauter. Da merkte ich, dass ich eben doch ein Kind der Hutzenohmde bin, es lichternd im Advent brauche und meine Wurzeln hier liegen. Nach wenigen Jahren in Thüringen nehme ich den Ruf auf den Bezirk Zschorlau und Burkhardtgrün froh an. Und während ich das hier in Thüringen noch schreibe, sehe ich den schönen Blick aus dem Fenster hinauf zu den Wiesen Richtung Albernau vor mir oder über den Kirchgarten mit dem Spielplatz hinüber zum Pflegeheim oder über die Dächer Zschorlaus. Es fühlt sich wie ein Heimkommen an. Und was die Berge angeht, bin ich nun besser gerüstet und habe mir ein E-Bike zugelegt.

Im Monatsspruch für August wird Gott als Helfer gelobt, unter dessen Flügeln wir frohlocken. Unter großen Flügeln dahinzusegeln, das wäre schon was. So kommt man leicht über Berge und behält den Überblick. Sieht mehr und weiter, als den eigenen Standpunkt, die eigene Welt um sich herum. Womöglich nimmt man so auch besser wahr, was gerade schwierig ist, weniger Wasser in Flüssen und Talsperren. Wälder, die braun werden wegen Trockenheit oder Borkenkäferbefall. Auf den Boden zurückkehrend verstehe ich den Schatten der Flügel Gottes eher als Schutz, der uns gilt. Eigentlich nicht nur uns: Diese Welt, der schöne Flecken Erde braucht Schutz und Bewahrung. Dabei wirken wir Hand in Hand. Wir, also Gott und Menschen zusammen. So wie ich Gottes Hilfe an verschiedenen Stellen erlebt habe und wirklich froh wurde, wie es in dem Psalm dankbar formuliert ist, so können wir in unserer Gesellschaft und für unsere Schöpfung wirken: helfend, schützend, bewahrend, verbindend. Nun stellt euch mal vor, wie alles um uns frohlockt: der Wald, die Kinder, die Vögel, die Seniorinnen in den Pflegeeinrichtungen, die Wiesen, die Bäche, die Männer mit ihren Posaunen, die Jugendlichen, die zur Musik tanzen, die Käfer und Grillen im Garten, die Frauen, wenn sie lachend zusammensitzen... Frohlocken in Zschorlau und Burkhardtgrün und zum Frohlocken beitragen, das möchte ich gern mit euch erleben,

*Katrin Schneidenbach.*

## ■ Landeskirchliche Gemeinschaft

### ■ Albernau

#### Gemeinschaftsstunde/Sonntagschule:

Sonntag, 06./13./20.08	14:30 Uhr
Sonntag, 27.08	10:30 Uhr

#### Bibel-/Frauenstunde\*

Dienstag, 08.*/15./22./29.08	19:30 Uhr
------------------------------	-----------

#### Jugendstunde

Freitag, 11./18.08	19:30 Uhr
--------------------	-----------

### ■ Zschorlau

#### Gemeinschaftsstunde:

06.08.	14:30 Uhr	Waldgottesdienst mit Oberin Karin Hezel Aue-Zion – an bekannter Stelle Albernau/„Arbeiterweg“, bei Regen in der Albernauer Kirche
--------	-----------	---

13.08.	10:30 Uhr
20.08.	17:00 Uhr
27.08.	10:30 Uhr

#### Bibelstunden:

08.08., 15.08., 22.08.	19:30 Uhr
------------------------	-----------

28.08.	<b>19:00 Uhr</b>	„Momentum“ EC Jugend mit Bibelstundenkreis
--------	------------------	--

#### Frauenstunde:

01.08.	19:30 Uhr	mit Karin Hezel
--------	-----------	-----------------

## Was sonst noch interessiert

### ■ Trauercafé...

...eine Begegnungsmöglichkeit für Menschen, welche Verlust und Trauer erfahren haben. ...gemeinsam reden, sich erinnern & sich austauschen bei einer Tasse Kaffee in gemütlicher Umgebung.

**1 x im Monat  
jeweils 14.00 Uhr – 15.30 Uhr  
In der Cafeteria der HERR – BERGE**

**28.08.2023**

**25.09.2023**

**23.10.2023**

**20.11.2023**

**Ambulanter Hospizdienst der  
HERR – BERGE e.V. Burkhardtstr. 1 – 3  
An der HERR – BERGE 1 – 3  
08321 Zschorlau  
015142644914  
hospiz@herr-berge.de**



### ■ Nachmieter in Bockau gesucht!

Ab dem 01.09.2023 ist im Gebäude Mittelstraße 60/62 eine möblierte Wohnung zu vermieten. Es handelt sich hierbei um eine 1-Raum-Wohnung mit 30,9 m<sup>2</sup> Wohnfläche zuzüglich Balkon und Keller. **Die Grundmiete beträgt 122,44 Euro zzgl. Betriebskosten.** Des Weiteren ist ab dem 01.11.2023 im Gebäude Mittelstraße 60/62 eine unmöblierte Wohnung zu vermieten. Die Einbauküche kann vom Vormieter übernommen werden.

Es handelt sich hierbei ebenfalls um eine 1-Raum-Wohnung mit 30,9 m<sup>2</sup> Wohnfläche zuzüglich Balkon und Keller.

**Die Grundmiete beträgt 122,44 Euro zzgl. Betriebskosten.**

Interessenten melden sich bitte unter 03771 43010416/411 oder info@bockau-erzgebirge.de

Anzeige(n)

## ■ Trauriges Ende des Zschorlauer Dreieckrennens

### Wolfram Trabitzsch erlag seinen Verletzungen

**Der Classic Grand Prix auf dem Zschorlauer Dreieck musste am gestrigen Sonntag nach einem schweren Unfall am Ende der Demofahrten der drittletzten Gruppe vorzeitig abgebrochen werden. Der Chemnitzer Wolfram Trabitzsch war gestürzt und schwer verletzt. Inzwischen erlag der 74-Jährige seinen schweren Verletzungen.**

Zum nun schon 26. Mal richtete der 1. Auer MSC e. V. im ADAC seine Demofahrten für historische Renntechnik auf dem Zschorlauer Dreieck aus, wo schon in den 1960er-Jahren fünf kleinere Rennen ausgetragen wurden. Einer der Stammgäste war das ehemalige Vereinsmitglied Wolfram Trabitzsch. So auch in diesem Jahr, doch sollte hier sein erfülltes und stets mit dem Motorsport in Verbindung stehendes Leben auf tragische Weise enden.

Kurz vor Schluss des drittletzten Demo-Laufes kam Wolfram Trabitzsch aus bislang ungeklärter Ursache im einzigen leichten Rechtsknick des Dreieck-Kurses zu Fall und blieb verletzt liegen. Die unverzüglich in Gang gesetzte Rettungskette tat ihr Bestes und verbrachte den Verunfallten per Hubschrauber in ein Chemnitzer Krankenhaus. Dort erlag Wolfram Trabitzsch in der Nacht auf Montag jedoch leider seinen schweren Kopf- und inneren Verletzungen.

„Wir sind noch immer fassungslos wegen dieses Unglücks und möchten Wolframs Hinterbliebenen unser tiefes Mitgefühl zum Ausdruck bringen“, lautet das erste Statement des Vereinsvorsitzenden des wie immer in Zschorlau gastgebenden 1. Auer MSC e. V. im ADAC sowie Fahrleiters, Rainer Pommer. Und weiter: „Wir haben heute Vormittag viele damit in Verbindung stehende Dinge zu erledigen gehabt und mit den nun zuständigen Behörden gut zusammengearbeitet. Einzelheiten wollen, können und dürfen wir zum derzeitigen Zeitpunkt allerdings noch keine bekanntgeben. Wir bitten um Verständnis und wünschen der Familie von Wolfram

Trabitzsch viel Kraft!“

Seit vielen Jahren frönte er mit MZ bzw. selbstgebastelten Maschinen dem Classic-Rennsport im In- und Ausland, und genau dieser wurde ihm nun zum Verhängnis.



**Ruhe in Frieden,  
Wolfram!**

Foto:  
Thorsten Horn

## 10. Minispielfeld-Turnier der Oberschule Zschorlau am 22. Juni 2023

Am Donnerstag, dem 22.06.2023, fand nun schon zum 10. Mal unser alljährliches Fußballturnier auf dem Minispielfeld der Oberschule Zschorlau statt. Die Oberschule Eibenstock, die Oberschule Aue-Zelle, die Oberschule Westergebirge Schlema und das Gymnasium Aue sollten an diesem Tag unsere Gäste und Spielpartner sein. Die Oberschule Zschorlau nahm mit zwei Mannschaften am Wettkampf teil. Gespielt wurde in zwei Gruppen in der Vorrunde, danach folgten die Halbfinals und die Platzierungsspiele.

Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und somit stand einem spannenden Turnier nichts mehr im Wege. Die Begegnungen waren geprägt von Fairness, Ehrgeiz und spielerischer Klasse. Bereits zu Beginn des Turniers zeigten sich Tendenzen, welche Mannschaften um die Medaillerränge mitspielen würden.

Die Oberschule Zschorlau trat mit zwei sehr jungen Mannschaften an. Beide Teams bestanden aus Fünftklässlern: ein Team stellte die 5a und ein Team bestand aus SchülerInnen der 5b. Da bei diesem Turnier die Freude am Sport und das Miteinander im Vordergrund standen, entschieden wir, nicht eine starke Mannschaft aus den Klassen 5 und 6 zu bilden, sondern gemeinsame Erlebnisse zu schaffen und das Zusammengehörigkeitsgefühl als Klasse zu stärken. Es ging nicht vorrangig um den Sieg. Damit hatten es unsere Mannschaften natürlich nicht leicht, da sie es größtenteils mit älteren Gegnern zu tun hatten. Unsere Mädchen und Jungen schlugen sich dennoch wacker, verzweifelten nicht, auch wenn das eine oder andere Ergebnis sehr deutlich war. Der Klasse 5b gelang sogar ein Sieg gegen Schlema in der Vorrunde. Das bedeutete den Einzug ins Halbfinale. Dort trafen sie jedoch auf den späteren Turniersieger, dem Clemens-Winkler-Gymnasium Aue, und mussten sich 9:0 geschlagen geben. Im zweiten Halbfinale setzte sich ebenfalls der Vorrundensieger Eibenstock durch. In einem spannenden Finale konnten erst in den letzten Minuten die SpielerInnen des Auer Gymnasiums den Turniersieg erkämpfen. Den dritten Platz belegte die Mannschaft der Oberschule Aue-Zelle.

Ein herzliches Dankeschön geht wie immer an den Förderverein unserer Schule, der dieses Turnier finanziell unterstützt und dafür sorgte, dass alle Spieler, Wettkampfhelfer und Betreuer kostenfrei gepflegt wurden. Mit Hilfe der Bäckerei Bock und der Fleischerei König ist dies immer sehr unkompliziert möglich. Danke auch an Toni Organiska, Lennard Weihrauch

und Silas Meyer, die als Schiedsrichter die Spiele leiteten und an Johanna Weißflog und Zoe Silber für ihre Hilfe und Unterstützung bei der Ausgabe der Verpflegung.

*Hahnel*

### Für Zschorlau kamen zum Einsatz:

#### Klasse 5a

Lennox Ebert, Artyom Klein, Luis Krauß, Tommy Meinel, Nic Solbrig, Luca Weiße, Marta Schreiber, Neele Weiß

#### Klasse 5b

Ian Flink, Ben Illig, Louis Kister, Nico Schwarz, Ben Zimmermann, Marie Colditz, Denise Hentschel, Lilli Huse, Lani Riediger

#### Gruppe A

- OS Eibenstock
- OS Westergebirge Schlema
- OSZ 5b

	1	2	3	Punkte	Platz
1	X	3:0	8:0	6	1.
2	0:3	X	1:2	0	3.
3	0:8	2:1	X	3	2.

#### Gruppe B

- OSZ 5a
- Gymnasium Aue
- OS Aue-Zelle

	4	5	6	Punkte	Platz
4	X	1:11	0:9	0	3.
5	11:1	X	2:1	6	1.
6	9:0	1:2	X	3	2.

**1. Halbfinale:** Sieger A: Zweiter B  
Eibenstock: Aue-Zelle 8:3

**2. Halbfinale:**  
Sieger B: Zweiter A  
Gymn. Aue: 5b 9:0

**Platzierungsrunde 5./6. Platz:**  
Schlema: 5a 5:1

**Spiel um Platz 3:**  
Aue-Zelle: 5b 5:0

**Finale:**  
Eibenstock: Gymn. Aue 2:3



## ■ 10 Jahre ist es her...

... dass wir in Zschorlau die 800 Jahr Feier begingen. Noch heute erinnern sich die Zschorlauer gern an das Fest. Und wir bedanken uns bei Martin Zenner, der uns seine Poesie zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt hat.

Wir denken, ein paar Fotos vom Festumzug 2013 passen als Impression perfekt dazu.



## ■ Spaziergang zen Hamitfest 2013

Mei Schorl wos war dos für ne Woch  
 Zehrn warn mr drva lange noch!  
 Zen Jubiläum host de dich geputzt, geschmickt  
 Host Pupp'n und altes Zeich nein deine Gärt'n gerickt  
 Hast n Schriftzug beleicht mit 800 Gahr  
 und heit is ball als wär's nemmer wahr!  
 Dr Hauptstroß elang, wos gobs net alles ze sah  
 Bein Griene Tol war de erscht'n Gäst of de Baa.  
 De Butter-Klar' hot über ne Woch in Schaufenster gesass'n  
 Ner dr Schramm-Hed ihre Waren hot kaaner gass'n.  
 Und zich Geschäft hatt'n pletzlich wieder off'n  
 In Lindngart'n ham zwee Herrschaft'n Kaffee gesoff'n.  
 Bein Tuchscherer Frank soß a Flaascher samt Sau

Ausm Gasthuf zen Brunne kame paar Trinker blau.  
 Bein Bauer Schuster ham se is Handwerk präsentiert  
 und bein Pechmann Haus de Krankenpflech vorgefiehrt.  
 Bein Bleyl, wu frie'r dr Hamann war,  
 gabs Brautmode von vunne Gahr.  
 Bein Müller Thorlaf soß natierlich aaner auf'n Dach  
 un an Bach war de ganze Woch e Angler wach.  
 E Ski-Springr kam an dr Ross-Kreizung ausn Fanst'r gesprung'e  
 Un in Michel Helm sein Gart'n warn drei Bauerngunge.  
 In dr Harzugstroß stand e Brautpaar in Gart'n  
 Bein Moth's Paul ham se wieder Samml'n geback'n  
 Dr Textil Wagner hot wieder Klamott'n verkaaft  
 Dr Meier Fried alte Radios nein Fanster geschlaaft

De Ziech von Farnach Seph hot ihrn Gerucht verbrett  
das' sogar n Rehm Heiko Träne nein de Aang trebbt.

Iberol in dr Schorl gob's wos ze sah

In Buchnweg hot's n Maa nein Busch gehaa.

Bein Rietschel Ul' wer hätt's gedacht

hot e Feierwehrmaa über de Ordnung gewacht.

In Gartn vun Schmieder Thom soß e Maa

geschriem stand dos dar egol dengeln kaa.

Bei dr Wiegand Sigrid ham de Nachtigalln gesunge

Bein Schattner Ulf hot kaaner n Tormaa bezwunge.

In dr Nuschke Stroß hot e Sperrgusch ausn Busch geguckt,

bei Nacht sei do bestimmt e paar zamgezuckt.

Bein Mehnert Mann gabs net bluß vun dr Arbeit ze sah,

in dr Einfahrt stand drzu ah noch ne bezaubernde Fraa!

N Schiedbarg is aner mit'n Bob neigegeaast

un untn dann nein Bachgelanner gerast!

In Saafnweg wos fir ne Pracht,

hot dr Moths Steff ne Sau aus Struh gemacht.

In Saamlich sein Zelt gobs ne dichtsche Schweinerei

Un in Schrebergartnweg versucht sich aaner in dr Fliegerei.

In dr Wiesnstroß long Waldarbeitr net auf, sonnern unnern Baam

Bein Schädlich Frank soß ne Fraa aufn Abort – s war e Traum!

Dr Müller Karl-Ludwig hot siech ums Wohl dr Leit gesorcht  
un mit folgende Worte sie Kannebee verborcht:

„Bei Tog fir die, die nimmer kenne,

Bei Nocht fir die, die immer kenne!“

Un an jeder Eck soß e Wismut Kumpel odr ne Klippelmaad

die Ideen ze sah war ne riesn Fraad

In dr Schorl in Mondputzer ze sah war ja ganz gewiss

Da su e Mondputzer fir uns Schorler ja aa is Wichtigste is!

Mr kennt noch Tausnd Zeich beschreim

ewich werd's in Erinnerung bleim!

Doch 's hilft olles nischt, itze haast's wartn,

erst in 25 Gahrn werd'r wieder geschmickt dr Gartn.

Bei bestr Gesundheit komme mr donn hoffntlich wiedr zam

Doch e letztes Bild muss noch zer Erwähnung gelang:

Mittn in Dorf stands gruß und fett:

Schorler: „Vergaß dei Haamit net!“

Sommer 2013

Martin Zenner

## ■ Im Juni/Juli gab es in der Johanniter Kita „Sonnenblume“ ein Bienenprojekt.

DIE  
JOHANNITER



Durch Beobachtungen, Geschichten, Bücher, Filme, ...haben die Kinder sehr viel über die fleißigen Biennen erfahren. Ein besonderes Highlight war der Besuch von Herrn Georgi, der hobbymäßiger Imker ist. Er hat den Kindern verschiedene Gegenstände, die ein Imker benötigt, zum Anschauen und Anfassen, mitgebracht. So konnten die Kinder auch mal einen Blick in einen Bienenstock werfen, einen echten Imker Hut aufsetzen, Waben aus

der Nähe betrachten und leckeren Honig naschen. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Georgi für den interessanten Vormittag. *Albernau, den 19. Juli 2023.*

Anja Juraschek, Leiterin-Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., KV Erzgebirge, Kita „Sonnenblume“ Albernauer Hauptstr. 23a, 08321 Zschorlau, OT Albernau



## ■ Zschorlau liest – unser Bibliothekstipp



Darf es ein bisschen Sommer- und Urlaubsfeeling sein? Wir haben genau das Richtige für Sie: „Ostseefunkeln“ von Marie Merburg. Laura ist Anwältin und eigentlich pflichtbewusst. Doch als sie ihren Verlobten mit ihrer Freundin in flagranti erwischt brennen auch bei ihr die Sicherungen durch. Nach einer Nacht im Polizeirevier und wieder etwas zur Besinnung gekommen, flüchtet Laura zu ihrer Tante Gerdi. Doch



auch dort findet sie nicht die erhoffte Ruhe, denn die Nachbarshunde und ein attraktiver Tierarzt sorgen für Wirbel. Eine unterhaltsame und humorvolle Geschichte vor der Kulisse der Insel Rügen.

Im Bereich der Jugendbücher stelle ich euch einen umwerfenden und magischen Liebesroman vor: „Als wir tanzen lernten“ von Nicola Yoon. Evi hat den Glauben an die Liebe verloren, erst recht, seitdem sie die unge-

wöhnliche Gabe hat, die Geschichte von Paaren voraussehen. Doch dann trifft sie in ihrem Tanzkurs auf X. Er ist alles das, worauf sie sich eigentlich nicht einlassen will: abenteuerlustig, risikobereit, leidenschaftlich. Doch dann treten sie gemeinsam zu einem Tanzwettbewerb an und Evi fängt an zu hinterfragen, was sie über sich und die Liebe zu wissen meint.



Diese Bücher und weitere tolle Urlaubslektüre finden Sie in unserer Bibliothek, Dr.-Otto-Nuschke-Str. 50 im Haus der Vereine (Eingang auf der Rückseite):

Montag: 14 bis 17 Uhr

Dienstag: 10 bis 14 Uhr

Donnerstag: 11 bis 17 Uhr

Telefonisch / Email erreichbar: 03771/479372 und bibliothek@zschorlau.de



**Einladung zu den „Zschorlauer Bücherwürmchen“**

Ein Treffen für Eltern mit Babys und Kleinkindern unter 3 Jahren, Termine 2023: 10.08./ 07.09./ 05.10./ 09.11./ 07.12. jeweils 10:00 Uhr in der Bibliothek Zschorlau